CASTORIA

Die Sorte, die Ihr immer gekauft habt, und die seit mehr als 30 Jahren in Gebrauch ist, hat die Unterschrift von Chas. H. Fletcher. **getragen und ist von Anbeginn an unter seiner persönlichen Aufsicht hergestellt worden. Lasst Euch in dieser Beziehung von Niemandem täuschen. Fälschungen, Nachahmungen und "Eben-so-gut" sind nur Experimente und ein gefährliches Spiel mit der Gesundheit von Säuglingen und Kindern—Erfahrung gegen Experiment.**

Was ist CASTORIA

Castoria ist ein unschädliches Substitut für Castor Öl, Paregoric, Tropfen und Soothing Syrups. Es ist angenehm. Es enthält weder Opium, Morphin noch andere narkotische Bestandtheile. Sein Alter bürgt für seinen Werth. Es vertreibt Würmer und beseitigt Fieberzustände. Es heilt Diarrhoe und Windkolik. Es erleichtert die Beschwerden des Zahnens, heilt Verstopfung und Blähungen. Es befördert die Verdauung, regulirt Magen und Darm und verleiht einen gesunden, natürlichen Schlaf. Der Kinder Panacae—Der Mütter Freund.

ÄCHTES CASTORIA IMMER

mit der Unterschrift von

Chas. H. Fletcher.

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt, Ist In Gebrauch Seit Mehr Als 30 Jahren.

THE CENTAUR COMPANY, 77 MURRAY STREET, NEW YORK CITY.

Laßt uns Eure Holzrechnungen berechnen!

Wir haben ein großes und kompletes Lager und wissen daß wir Euch zufriedenstellen können in jeder Beziehung, Preisen, sowohl als wie Sorten.

Screenthüren zu niedrigsten Preisen.

Einmal ein Kunde, immer ein Kunde. **Die CHICAGO LUMBER CO.**

CARY SAFE CO.,

BUFFALO, N. Y., U. S. A.

—Fabrikanten von—

Diebes- und Feuersicheren

Schränken, Gewölben,

Schlösser u. s. w.

Lieferanten für die Ver. Staaten Regierung. 50—18

Die Erste National Bank,

GRAND ISLAND, NEBRASKA.

Thut ein allgemeines Bankgeschäft. Macht Farm-Anleihen.

Kapital $100,000; Ueberschuß $35,000.

S. N. WOLBACH, Präsident. C. F. BENTLEY, Kassirer.

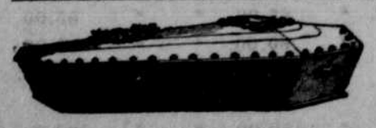
ROBERT MENDEL,

Tischler und Kunstschreiner.

Bank, Store und Office Fixturen.

Saloon Fixturen und Eisschränke eine Spezialität.

1312 Howard Straße, Omaha, Neb. Telephone 1728.



Stevens & Braun, Leichenbestatter.

Einbalsamiren eine Spezialität.

Liefern Särge aller Art, alle Sorten und zu allen Preisen. Alle Arrangements für Begräbnisse bestens und billigst besorgt.

Ecke 3ter und Walnut Straße.

FRITZ LANCE,

119 südl. 9. Str., Lincoln, Neb.

Wein- u. Bier-Wirthschaft

Dick Bros. vorzügliches Bier immer frisch an Zapf. Gute Weine und Liquöre, sowie Cigarren u. s. w.

Dyspepsia.

„Sechs Jahre lang war ich ein Opfer der Dyspepsia in ihrer schlimmsten Form. Ich konnte nichts essen außer Milch-Toast, und zuweilen konnte mein Magen selbst das nicht behalten und verdauen. Letzten März begann ich die Cascarets zu nehmen, und seitdem bin ich stetig besser geworden, bis ich mich jetzt so wohl fühle wie je in meinem Leben.
David H. Murphy, Newark, O.

LAXIR BON-BONS **Cascarets** HANDELS MARKE GESICHERT

REGULIEREN DIE LEBER

Angenehm, schmackhaft, wirksam. Schmecken gut, thun gut, machen nie krank oder schwach, verursachen keine Schmerzen. 10c, 25c, 50c. **Heilen Verstopfung.**

Sterling Remedy Company, Chicago, Montreal, New York. 311g

NO-TO-BAC verkauft und garantiert von allen Apothekern zur Heilung der Tabaksgewohnheit.

Grand Island **Marble Works**

I. T. PAINE & CO.

Monumente und Grabsteine

aus Marmor und Granit, sowie Grab-Umzäunungen.

Falls Ihr Marmorarbeiten wünscht, gebt keine Bestellungen, ehe Ihr uns gesehen. Unsere Preise sind die niedrigsten. Seht uns und spart Geld.

Grand Island, ... Nebraska.

CANDY CATHARTIC **Cascarets** 10c. 25c. 50c. Beste Medizin für die Welt.

Echt mit Stempel C. C. C. Niemals in Massen verkauft. Hütet euch vor dem Händler, der etwas „ebenso gut" zu verkaufen sucht.

Ausland.

Seltsame Schicksalsfügung. William Billington, der englische Henker, ist dieser Tage einer Erkältung erlegen, die er sich bei einer Exekution in Manchester zuzog. Diese Exekution hatte er merkwürdiger Weise an einem seiner langjährigen persönlichen Freunde zu vollstrecken.

Ein Leichenwagen-Tanzkränzchen. Die Gemeinde Ehrnsdorf unweit Wien hat sich einen neuen Leichenwagen für schweres Geld gekauft, damit jeder eine „schöne Leich" haben könne, noch schöner als die Nachbargemeinden. Darob war die Freude der Einwohner so groß, daß sie jüngst den Leichenwagen von der Eisenbahnstation mit Musik abholten und Abends zu Ehren des freudigen Ereignisses ein Tanzkränzchen veranstalteten.

Petroleumfunde in Egypten. Die von einem Petroleumsyndikat in Kairo angestellten Techniker stießen nach zweijähriger Arbeit gelegentlich in der Nähe von Suez bei Tiefbohrungen bis 2080 Fuß auf Petroleum. Mit furchtbarem Getöse erfolgte eine Gasausströmung und danach eine Explosion, wodurch die ganze Bohranlage zertrümmert wurde. Hieraus wird auf das Vorhandensein außerordentlicher Mengen von Petroleum geschlossen.

Das Zuchthaus als Winterquartier. Um für den Winter versorgt zu sein, zündete letzthin Abends der 34jährige Handarbeiter Schiller von Oelsnitz, Königreich Sachsen, einen dem Gutsbesitzer Timper in Untermarxgrün gehörigen Strohfeimen an. Als der Vogtsberger Gendarm spät Abends nach einer erfolglosen Streife auf den muthmaßlichen Brandstifter (man hatte Schiller sofort im Verdacht) heimkehrte, saß der Gesuchte bereits wartend in der Wohnung des Gendarmen und gestand die Frevelthat ohne Weiteres zu. Schiller ist schon oft vorbestraft; er war erst im November v. J. aus dem Waldheimer Zuchthause entlassen und sehnte sich wieder dahin zurück.

Netter Zeitmesser. Eine köstliche Kirchenuhr besitzt der Ort Tolkemit in Westpreußen. Sie ist die einzige öffentliche Uhr, welche dort im Glockenthurme der Pfarrkirche hängt. Die Zifferblätter haben zum Theil keine Ziffern mehr, dafür dürfen sie sich aber begnügen mit dem Stundenzeiger, einen Minutenzeiger gibt es nicht. Was würde der letztere aber auch helfen, da das Uhrwerk vollkommen seine eigenen Wege geht und der vorhandene Stundenzeiger anscheinend nur vom Winde bewegt und gedreht wird, von den Ziffern 1 bis 6 aber wahrscheinlich durch die eigene Schwere seinen Weg fortsetzt. Jedenfalls ist es eine köstliche Normaluhr, welche den Tolkemitern die Stunden zumißt.

Verurtheilte Bahnfrevler. Das Schwurgericht zu Antwerpen, Belgien, verurtheilte letzthin die beiden Bauernburschen Luyckx und Verboven wegen eines im November v. J. verübten Anschlags auf einen Eisenbahnzug bei St. Antoine-Brecht zu 20 Jahren Zuchthaus. Die Angeklagten hatten sechs schwere Holzstämme auf das Geleise der Nebenbahn Antwerpen-Turnhout gewälzt, wodurch die Lokomotive eines mit Besuchern des Cirkus Barnum dichtbesetzten Personenzuges zertrümmert und der Maschinist Gysels derart verwundet wurde, daß er nach einigen Stunden starb. Der Wittwe des getödteten Maschinisten wurde eine von den Angeklagten zu zahlende Entschädigung von 12,000 Francs ($2400) zugesprochen.

Effektvoller Abgang. Ein junger Mann, der sein Vermögen in einem lustigen Leben verthan hatte, lud vor einiger Zeit in Mülhausen, Elsaß-Lothringen, zahlreiche Freunde zu einem splendiden Diner ein mit Champagner und Zubehör. Man war fröhlich und nahm es kaum gewahr, daß der großmüthige Spender beim Kaffee verschwand. Erst als die Abwesenheit ungewöhnlich lange dauerte, ging man auf die Suche, der freundliche Gastgeber blieb jedoch verschollen. Kürzlich erhielten mehrere Bekannte von ihm Briefe aus Sidi-bel-Abbes in Algier. Der junge Mann war damals vom Hotel direkt in den Schnellzug und mit ihm über die Grenze gegangen, zur—Fremdenlegion. Dort wird er wohl hin und wieder Muße finden, sich die Verblüffung seiner Gäste auszumalen.

Der bestrafte Spaßmacher. Zur Besatzung des Torpedoversuchsschiffs „Friedrich Karl" in Kiel gehörte auch der Matrose Gierczinski aus Danzig. Derselbe spielte an Bord eine Art Hanswurst. Die Vorgesetzten gestatteten ihm manche Freiheiten. Einige belustigten sich über sein Treiben, Andere ärgerten sich, da der Matrose seine Streiche allmälig zu arg trieb. Er lachte den einen Vorgesetzten aus, antwortete dem anderen auf Plattdeutsch, nahm einem Dritten gegenüber eine drohende Haltung an und verweigerte schließlich dem wachthabenden Offizier vor versammelter Mannschaft den Gehorsam. Nunmehr wurde er in Arrest abgeführt, doch setzte er dort sein sonderbares Treiben fort. Das Gericht sah seine „Späße" sehr ernst an und ging weit über den Antrag des Vertreters der Anklage, sieben Monate, hinaus, indem es den „Spaßmacher" zu einem Jahr Gefängniß verurtheilte.

Blutiger Zweikampf. In München fand unlängst zwischen einem Burschenschafter und einem slavischen Studenten eine Säbelmensur ohne Binden und Bandagen statt. Beim ersten Gang blieben beide Gegner unverletzt. Der zweite Gang wurde durch das Kommando „Halt!" plötzlich unterbrochen. Von unbezwingbarer Wuth erfaßt, erhob jedoch der Slave plötzlich seinen Säbel und führte nach seinem Gegner einen furchtbaren Hieb, der demselben die Brust bis auf die Rippen durchtrennte. Auch der deutsche Student erhob nunmehr seinen Säbel, und ehe es die Sekundanten verhindern konnten, sauste dieser auf das Haupt des Gegners nieder, ihm die Kopfschwarte vollständig durchschlagend. Das Duell mußte natürlich sofort unterbrochen werden. Die Verwundungen der Duellanten waren derart schwere, daß sie längere Zeit in Lebensgefahr schwebten. Zur Zeit sind sie jedoch Beide auf dem Wege der Besserung.

Moderne Odyssee. Dieser Tage landete in Genua, Italien, die schiffbrüchige Mannschaft des Seglers „Nemesi." Das mit Salz beladene Schiff fuhr am 27. August 1901 von Cadix nach Buenos Aires ab. In der Nähe der Kapverdischen Inseln wurde es am 15. September von einem Orkan überrascht und die Mannschaft verließ das sinkende Schiff in einem Boote, das mit Hilfe einiger Leintücher und Holztrümmer in einen kleinen Kutter verwandelt wurde. Die 14 Schiffbrüchigen, die täglich nur zwei Zwiebacks und einen Schluck Wasser erhielten, fuhren 23 Tage, ohne ein Schiff zu erblicken; erst als sie schon 1550 Seemeilen zurückgelegt hatten, trafen sie in der Nähe von Barbados den Dampfer „Anglo Chilian," der sie nach Neapel brachte. Ein Matrose starb aber bald an den Folgen der Strapazen; die Anderen erholten sich.

Aufregende Luftfahrt. In der Nähe von Bastide in Frankreich stieg kürzlich Nachmittags ein Ballon mit dem Luftschiffer Mousset sehr schnell auf, hatte aber in einer Höhe von 760 Fuß das Unglück, zu reißen, und sank mit großer Schnelligkeit gerade über den Garonnefluß. Mousset fiel oder sprang aus einer Höhe von 330 Fuß aus dem Korb und sauste in den Fluß, und zwar vor Tausenden von Zuschauern, die nichts Anderes glaubten, als daß er ertrinken müsse. Inzwischen waren einige Schiffer mit einem Boot zu Hilfe geeilt und hatten das Glück, den Luftschiffer aufzunehmen, als er nach einigen Augenblicken aus dem unfreiwilligen Bad wieder an die Oberfläche kam. Es war ihm weiter nichts geschehen, so daß er sich allein nach Hause begeben konnte.

Fürstin als Bonne. In Kiew, Rußland, wurde dieser Tage eine außergewöhnlich schöne, schwer leidende Frau in ein Hospital geschafft. Die Kranke, die längere Zeit in einer Familie zu Kiew als Bonne im Dienst gestanden hatte, war ihrem Passe nach eine Kleinbürgerin Anastasia Nikolajew. Schließlich gestand die Kranke aber ein, daß sie die Fürstin Olga B. sei, eine in der Petersburger Aristokratie bekannte Frau. Ihre Ehe war äußerst unglücklich, so daß sie sich entschlossen hatte, zu fliehen. Da es ihr nun als Fürstin schwer gefallen wäre, eine Beschäftigung zu finden, nahm sie den Paß ihres Kammermädchens und lebte als Bonne in Kiew, bis ihre Krankheit sie zwang, ihre Stellung aufzugeben.

Ehrliche Abbitte. Im deutschen Reichstage rief letzthin Graf v. Arnim, als der sozialdemokratische Abgeordnete Bebel von einem Arbeiterkinde in Köln sprach, welches in den Himmel wollte, weil es sich dort satt essen könnte, dazwischen, der Vater werde wohl seinen Verdienst vertrunken haben. Dieser Tage erklärte nun Graf Arnim, er habe sich über die Kölnische Arbeiterfamilie erkundigt und nur Gutes über dieselbe erfahren; er sei schmerzlich berührt, daß er in Uebereilung einem armen braven Arbeiter Unrecht gethan habe, daher drücke er sein aufrichtiges Bedauern aus und hoffe, sein Versehen in etwas gut machen zu können dadurch, daß er dieser unglücklichen Familie ausgiebig helfe.

In drei Jahrhunderten gelebt hat der älteste Bürger von Trier, Rheinprovinz, der Rentner Mendel Schömann. Der körperlich außerordentlich rüstige Greis wußte sein Alter niemals richtig anzugeben, bis es dieser Tage amtlich festgestellt wurde. Da nämlich sein Schwiegersohn mit seiner Tochter demnächst die goldene Hochzeit feiern und deshalb die Verleihung der goldenen Ehejubiläumsmedaille beantragt wurde, ergab sich aus den hierzu nothwendigen amtlichen Papieren, daß Schömann im Jahre 1797 geboren ist und mithin das patriarchalische Alter von 104 Jahren überschritten hat.

Verhängnißvoller Irrwahn. Eine Tochter der in Berlin wohnenden Wittwe Hensch war letzthin durch die in den Zeitungen enthaltenen Schilderungen einer Eisenbahnkatastrophe bei Altenbeken, Provinz Sachsen, bei welcher 14 Personen getödtet wurden, in furchtbare Aufregung versetzt worden. Sie wurde schließlich von der Wahnidee erfaßt, sie habe das Unglück verschuldet, und stürzte sich aus dem Fenster auf das Straßenpflaster, wo sie mit zerschmetterten Gliedern hinsank.

Die verlorene Energie,

Der fehlende Appetit,

Das müde, matte Gefühl

verschwinden durch den Gebrauch von

FORNI'S

Alpenkraeuter-Blutbeleber

Er stärkt das geschwächte System und baut es wieder auf, er erweckt einen guten Appetit und fördert die Verdauung, klärt die Gesichtsfarbe und bringt vollkommenes Wohlsein wieder.

Zu haben bei Lokal-Agenten oder direkt von

DR. PETER FAHRNEY, 112-114 So. Hoyne Avenue,

CHICAGO ILL.

Grand Island Banking Company.

Kapital, $100,000.

Direktoren:—S. N. Peterson, J. W. Thompson, S. C. Howard, Charles G. Ryan, G. D. Bell und S. M. Peterson.

S. N. Peterson, Präsident; J. W. Thompson, Vize-Präsident.
G. D. Bell, Kassirer; H. A. Heimberger, Hülfskassirer.

Thut ein allgemeines Bankgeschaeft. Macht Farmanleihen.

CRETE MILLS...

Leistungsfähigkeit 500 Barrels pro Tag.

Crete, - Nebraska.

Unsere Haupt-„Brands:" **Victor, Coronet, Champion, Sterling.**

Spezialitäten: **Roggenmehl, Granulirtes Cornmehl, Feines Graham, Finest of the Wheat.**

Besondere Facilitäten für schnellste Versendung aller Sorten Futterstoffe. Zufriedenheit stets garantirt.

DR. J. M. BIRKNER,

Deutscher Arzt und Wundarzt

920 O Straße, Lincoln, Nebraska.

Officestunden: 10—12 Vormittags; 2—4 Nachmittags; 7—8:30 Abends

Huyler's COCOA AND CHOCOLATE are THE BEST

Best beans only are used.
Extra care exercised in blending.
Cocoa shells and dirt are removed.
Adulterations not permitted.
Use of most improved machinery.
Standard of merit - our watchword.
Endless watchfulness during manufacture.

Cost no more than others.

FRISCO LINE

Ausgezeichnetes Farm-, Obst-, Weide- und Mineral-Land.

Das Land in Südwest-Missouri und Nordwest-Arkansas, längs der Frisco Linie, ist das am besten geeignetste für Landwirthschaft, Obst- und Viehzucht in der Welt. Hier wird das reichhaltigste Mineral der Welt produzirt. Es giebt hier Millionen von Ackern billiger, wilder Ländereien, welche der Kultur bedürfen. Es werden Heimstättesuchern und Kapitalisten mehr Vortheile geboten als in irgend einem Theil der Ver. Staaten. Beschreibungen dieser Ländereien werden frei versandt. Man wende sich an: Bryan Snyder, G. P. A. Frisco Line, St. Louis, Mo.

Vergendet nicht euer Leben mit Kauen und Rauchen von Tabak!

Ihr könnt von jeder Form des Tabakgenusses leicht geheilt und gesund, stark, anziehend und voll von Leben und Lebenskraft werden, wenn ihr NO-TO-BAC gebraucht, das schwache Männer stark macht. Viele gewinnen zehn Pfund in zehn Tagen. Mehr als 500,000 geheilt. Bei allen Apothekern. Heilung garantirt. Büchlein und Rat frei. Adresse: STERLING REMEDY CO., Chicago oder New York. 487

W H. Thompson.

Advokat und Notar,

Praktizirt in allen Gerichten.

Grundeigenthumsgeschäfte und Collektionen eine Spezialität.

TELL ME

where you are going—and when—and I will tell you what the rate will be, when you will reach your destination, and why you should use the Burlington Route.

No matter where you are going—Nebraska, Colorado, Utah, California, Montana, Washington or Oregon—your ticket should read "via the Burlington."

Burlington Route

J. Francis, General Passenger Agent, Omaha, Neb.

Hr. Dr. Dayton, welcher sich durch gründliches Studium sowohl im In- als auch im Auslande reiche Kenntnisse als Augenarzt erworben hat und dem eine langjährige Erfahrung zur Seite steht, empfiehlt sich den deutschen Familien Lincoln's und Umgegend.